

Ressort: Politik

Hollande verurteilt "barbarische Terror-Attacke" auf Zeitungsredaktion

Paris, 07.01.2015, 13:12 Uhr

GDN - Frankreichs Präsident François Hollande hat den Angriff auf die Redaktion der Satire-Zeitschrift "Charlie Hebdo" als "barbarische Terror-Attacke" verurteilt. Zugleich bestätigte das französische Staatsoberhaupt, dass bei dem Angriff mindestens elf Menschen getötet und vier weitere schwer verletzt wurden.

Überdies erklärte Hollande, dass französische Sicherheitskräfte in den vergangenen Wochen "mehrere Terroranschläge vereitelt" hätten. Unterdessen hat die französische Regierung die höchste Terrorwarnstufe für den Großraum Paris ausgerufen. Nach Angaben der örtlichen Polizei sollen gegen 11:30 Uhr mindestens zwei schwerbewaffnete Männer in die Räume der Satire-Zeitschrift eingedrungen sein und das Feuer eröffnet haben. Sie befinden sich derzeit auf der Flucht. "Wir werden den Propheten rächen", sollen die Männer, die in der Redaktion um sich schossen, gerufen haben, berichtet "France Info" unter Berufung auf einen Augenzeugen. "Charlie Hebdo" hatte in der Vergangenheit mit der Veröffentlichung von umstrittenen Mohammed-Karikaturen Aufsehen erregt.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-47484/hollande-verurteilt-barbarische-terror-attacke-auf-zeitungsredaktion.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619